

PRESSEMITTEILUNG

Alzchem Group AG

Dr.-Albert-Frank-Str. 32 83308 Trostberg Germany

www.alzchem.com

29. Oktober 2025

Sabine Sieber

Bereichsleitung Corporate Communications & Investor Relations

T +49 8621 86-2651 F +49 8621 86-502651 sabine.sieber@alzchem.com

Alzchem feiert Einweihung des neuen Ausbildungstechnikums – Investition in die Zukunft am Standort Trostberg

Trostberg, 29. Oktober 2025 – Mit einer feierlichen Veranstaltung hat die Alzchem Group gestern ihr neues Ausbildungstechnikum für chemische Berufe am Standort Trostberg eingeweiht. Rund 60 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft, Bildung und dem Projektteam der Alzchem nahmen an der Veranstaltung teil, die ein starkes Zeichen für die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens und der Region setzte.

Zu Beginn begrüßte Andreas Niedermaier, Vorstandsvorsitzender der Alzchem Group, die Gäste herzlich und sprach von einem Meilenstein, der mit dem neuen Ausbildungstechnikum gesetzt wurde – ein Ort für Perspektiven und Innovation. Ein Ort, der jungen Menschen neue Perspektiven eröffnet und die Innovationskraft des Unternehmens stärkt. Ein besonderes Symbol für den Start des neuen Ausbildungstechnikums war der Baum, der heute vor dem Gebäude aufgestellt wurde. Er steht für Wachstum, Beständigkeit und Zukunft – Werte, die Alzchem mit dem neuen Ausbildungstechnikum fördern möchte. Die tatsächliche Pflanzung durch die Auszubildenden erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

"Wir schaffen hier nicht nur moderne Lern- und Arbeitsbedingungen für unseren Nachwuchs, sondern investieren gezielt in die Fachkräfte von morgen", betonte Andreas Niedermaier.

CEO Andreas Niedermaier würdigte in seinen Grußworten außerdem die erfolgreiche Umsetzung des Projekts, das mit dem offiziellen Spatenstich am 7. Oktober 2024 seinen Anfang nahm.

Landrat des Landkreises Traunstein Andreas Danzer betonte: "Mit dem neuen Ausbildungstechnikum setzt Alzchem ein starkes Zeichen für die Zukunft unseres Wirtschaftsstandorts. Die Investition in Ausbildung ist die beste Investition in nachhaltigen Erfolg – für das Unternehmen, für Trostberg und für den gesamten Landkreis Traunstein."

AGILE SCIENCE PURE RESULTS



Seite 2 von 2

Auch der 3. Bürgermeister der Stadt Trostberg, Dominic Geiger, unterstrich die Bedeutung des Projekts für die Region: "Das Ausbildungstechnikum ist ein starkes Zeichen für die Verbundenheit von Alzchem mit Trostberg und ein wichtiger Beitrag zur Sicherung der Ausbildungsqualität und Zukunftsperspektiven junger Menschen in unserer Stadt."

Das neue Ausbildungstechnikum bietet auf modernstem technischen Niveau Raum für praxisnahe Ausbildung in verschiedenen Berufsfeldern und stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der Alzchem Group nachhaltig: Moderne Labore, praxisnahe Lehrwerkstätten und ein inspirierendes Umfeld für Nachwuchskräfte. Mit der Einweihung setzt das Unternehmen ein klares Zeichen für die Zukunft: die Bedeutung von Ausbildung und Nachwuchsförderung in einer sich wandelnden Arbeitswelt.

Über Alzchem

Alzchem ist ein international führendes Spezialchemie-Unternehmen, das nachhaltige Lösungen für globale Herausforderungen wie Klimawandel, Bevölkerungswachstum, Verteidigung und eine steigende Lebenserwartung anbietet. Mit seinem umfassenden Produktspektrum ist das Unternehmen oftmals der Marktführer in profitablen Nischenmärkten diversifizierter Branchen. Bedient werden zum Beispiel die Bereiche Ernährung von Mensch und Tier sowie Landwirtschaft, um den steigenden Bedarf an Lebensmitteln effizient zu decken. Mit den eigenen Pharmarohstoffen und Kreatinprodukten wird zudem ein gesundes Altern unterstützt. Alzchem engagiert sich auch in den Bereichen Erneuerbare Energien und Feinchemie, produziert wichtige Rohstoffe für die Verteidigungsindustrie und garantiert durch eine "Made in Germany"-Produktion durchweg hohe Unabhängigkeit und Versorgungssicherheit.

Mit rund 1.700 Mitarbeitern an vier Standorten in Deutschland, in einem Werk in Schweden sowie in drei Vertriebsgesellschaften in den USA, China und England erwirtschaftete Alzchem 2024 einen Umsatz von 554,2 Mio. Euro und ein EBITDA von 105,3 Mio. Euro.